



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 5 | 07. MÄRZ 2013

HEERBRUGGER MARKTSAISON 2013 IST ERÖFFNET

Am Dienstag, 5. März 2013, wurde die neue Marktsaison in Heerbrugg eröffnet. Es finden acht Dienstags-Monatsmärkte in diesem Jahr statt. Im Mai und September entfallen zwei, dafür werden in diesen beiden Monaten der Mai- und der Herbstmarkt durchgeführt.

Rund 16 verschiedene Händler bieten am Monatsmarkt in der Marktstrasse, Heerbrugg, ihre Produkte an. Ob Gemüse, Gewürze, Strick- und Textilwaren, Käse, Spielzeugwaren sowie griechische Spezialitäten oder Magenbrot, der Monatsmarkt besticht durch sein breites Angebot. «Je nach Anmeldung haben wir auch immer wieder neue Händler bei uns, die mit speziellen Produkten das Angebot für unsere Besucher erweitern», sagt



Meinrad Egger, Präsident des Marktamtes Heerbrugg. Trotz des grossen Angebotes hält sich die Kauflust immer noch in Grenzen. Vor allem neue Markthändler habe es am Anfang etwas schwer den gewünschten Umsatz zu generieren. So kommt es immer wieder vor, dass die Anbieter nur zwei oder drei Mal mit ihren Ständen in Heerbrugg anwesend sind. Meinrad Egger wünscht sich darum, dass noch mehr Händler das Angebot des Monatsmarkts nutzen und auch mehr Beharrlichkeit mitbringen. Eine noch grössere Auswahl an Produkten würde sich mit Bestimmtheit auch auf die Besucherzahl auswirken.

Produkte aus der Region

Zu wenig Besucher, das kennen der Mai- und der Herbstmarkt nicht. Mit etwa 40 bis 50 Marktständen ist immer für eine gute Stimmung unter den Händlern und Besuchern gesorgt. «An diesen beiden Märkten wird das Angebot durch viele Marktstände mit selbstgemachten Arbeiten deutlich aufgewertet», sagt Meinrad Egger und führt weiter aus: «Vor allem der Herbstmarkt hat sich als grosser Publikumsmagnet ausgezeichnet. Ein solches Angebot während der ganzen Marktsaison wäre natürlich wünschenswert.» In Zeiten wo die Medien fast täglich über neue Lebensmittelskandale berichten, ist das Verlangen nach regionalen Produkten auch im Rheintal wieder gestiegen. Und diese finden sich am Besten an den Märkten in Heerbrugg.

HEERBRUGGER MONATSMÄRKTE 2013

Gemüsemarkt

jeden Dienstagmorgen

Monatsmärkte

Dienstag, 5. März 2013

Dienstag, 2. April 2013

Dienstag, 4. Juni 2013

Dienstag, 2. Juli 2013

Dienstag, 6. August 2013

Dienstag, 1. Oktober 2013

Dienstag, 3. Dezember 2013

Im Mai und September entfällt der Dienstag-Monatsmarkt, dafür findet am Samstag der Mai- bzw. Herbstmarkt statt.

Maimarkt

Samstag, 18. Mai 2013

Der Maimarkt wird mit Beteiligung von ProHeerbrugg und den Geschäften «Am Markt» durchgeführt. Die Festwirtschaft betreut der Männerchor Heerbrugg.

Musik am Markt

Freitag, 13. September 2013 ab 18.00 Uhr

Musikverein und Männerchor Heerbrugg

Herbstmarkt

Samstag, 14. September 2013

Der Herbstmarkt wird mit Beteiligung von ProHeerbrugg und den Geschäften «Am Markt» durchgeführt. Die Festwirtschaft betreut der Musikverein und Männerchor.

GEMEINDERAT

Arbeitsvergabe, Werkleitungserschliessung Mennweg, Au

Für die Werkleitungserschliessung Mennweg, Au, hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 18. Februar 2013 die Arbeiten an die ARGE Mennweg (Gautschi Bau AG, Heerbrugg; Hugo Dietsche AG, Kriessern; A. Buschor AG, Altstätten) vergeben.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Mitarbeiter/in Soziale Dienste (80 bis 100 Prozent) gesucht

Die Gemeinde Au sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine/n Mitarbeiter/in Soziale Dienste (80 bis 100 Prozent). Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit im Bereich Sozialhilfe. Sie klären die Unterstützungsbedürftigkeit von Menschen in einer sozialen- und materiellen Notlage ab. Komplexe Fragestellungen gehören zu Ihrem Berufsalltag ebenso wie der Umgang mit Menschen in schwierigen Lebenslagen. Die Stelle erfordert selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen und Engagement. Gute Kenntnisse im Zivil-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, exaktes Arbeiten und die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen sind wichtige Bestandteile Ihrer Tätigkeit. Wir suchen eine Persönlichkeit mit fundierter Ausbildung und der Bereitschaft zur Weiterbildung. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Silvia Hilber, Leiterin Soziale Dienste (Tel. 071 747 02 44; silvia.hilber@au.ch) gerne zur Verfügung. Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung bis spätestens Donnerstag, 21. März 2013, an die Gemeinderatskanzlei Au, Kirchweg 6, 9434 Au, zu senden.

JAHRESRECHNUNG 2012

Die Jahresrechnung 2012 kann in elektronischer Form unter www.au.ch eingesehen werden. Die gedruckte Version kann nach wie vor beim Einwohneramt bestellt werden: E-Mail einwohneramt@au.ch oder Tel. 071 747 02 20. Sie liegt zum Abholen im Gemeindehaus auf. An der Bürgerversammlung und der Vorversammlung werden Exemplare bereitgestellt.

VERKEHRSANORDNUNG

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 und Art. 113 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsmassnahme:

- **Sonnenstrasse**, Einmündungen Neudorf- und Nollenhornstr.
- **Wiedereinführung des gesetzlichen Rechtsvortrittes** durch Aufhebung der Verfügung «Stopstrasse» vom 26. August 2013; Neu: Rechtsvortritt.

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

BÜRGERVERSAMMLUNG 2013

Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde findet am Montag, 25. März 2013 um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Wees, Au, statt. Folgende Traktanden werden behandelt:

1. Jahresrechnung 2012 mit Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
 2. Voranschlag 2013 und Steuerfuss 2013 mit Antrag der Geschäftsprüfungskommission
 3. Allgemeine Umfrage
- Anschliessend wird von der Gemeinde ein Apéro offeriert.

Vorversammlung

Die Vorversammlung wird am Montag, 11. März 2013 um 20.00 Uhr im Werkhofsaal durchgeführt. Anschliessend gibt es einen kleinen Apéro.

Allgemeine Informationen zur Bürgerversammlung

An der Bürgerversammlung werden nur angekündigte Geschäfte behandelt (Art. 35 Abs. 2 Gemeindegesetz [abgekürzt GG; sGS 151.2]). Über die Traktandenliste für die anstehende Bürgerversammlung entscheidet der Gemeinderat. Die Leitung der Versammlung obliegt dem Gemeindepräsidenten, er sorgt für die ordnungsgemässe Erledigung der Geschäfte (Art. 32 GG). Eine Eingabe im Vorfeld der Bürgerversammlung für Traktanden aus der Bürgerschaft gibt es nicht. In der allgemeinen Umfrage können Fragen von allgemeiner Bedeutung über einen Gegenstand aus dem Aufgabenbereich der Gemeinde gestellt werden. Der Rat beantwortet diese Fragen mündlich oder schriftlich bis spätestens an der nächsten Bürgerversammlung. Werden Anträge gestellt, deren Behandlung in die Zuständigkeit der Bürgerschaft fällt, können sie beraten, zur Begutachtung und Ausarbeitung eines Beschlussesentwurfs an den Rat gewiesen oder verworfen werden (Art. 45 GG). Über letztere zwei Möglichkeiten wird direkt an der Versammlung abgestimmt.

Sowohl die Vorversammlung als auch die Bürgerversammlung steht allen Interessierten offen. An der Bürgerversammlung wird den Nichtstimmberechtigten einen separaten Platz zugewiesen. Sie dürfen sich nicht an den Verhandlungen und den Abstimmungen beteiligen (Art. 31 GG).

Anträge

Zur Vermeidung von Missverständnissen sind Anträge in schriftlicher Form einzubringen (Art. 39 Abs. 3 Gemeindegesetz [sGS 151.2]). Auf Wunsch ist die Gemeinderatskanzlei bei der Vorbereitung behilflich. Dies gilt auch in Bezug auf die Vorprüfung hinsichtlich der rechtlichen Zulässigkeit eines Antrags.

Stimmausweise

Als Stimmkarte gilt die per Post den Stimmberechtigten zugestellte Karte «Stimmausweis». Diese ist beim Eintritt in den Versammlungsraum vorzuweisen. Fehlende Stimmausweise oder weitere Exemplare der Broschüre «Jahresrechnung 2012» können beim Einwohneramt (Büro 2) bezogen werden.

BAUVERWALTUNG

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Christine Weber, Paradiesweg 5, Heerbrugg, Anb. Wintergarten
- Erdgas Ostschweiz AG, Zürich, Sanierung der Uferböschung des Rheintaler Binnenkanals, Bereich Heldsberg, Au

Erteilte Abbruchbewilligung

- Rhomberg Bau AG, Feldlistrasse 2, St. Gallen, für Wohnhaus Nollenhornstrasse 2, Au

NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG HEERBRUGG

Am Samstag, 16. März 2013, wird von der Jugi vom STV Heerbrugg von 08.00 bis ca. 12.00 Uhr die Papiersammlung in Heerbrugg durchgeführt. Das Papier und der Karton sind am Sammeltag bis 08.00 Uhr am Strassenrand zu deponieren.

NÄCHSTE GRÜNABFUHR

Die ersten Grünabfuhrungen dieses Jahres finden in Au am Mittwoch, 20. März 2013 und in Heerbrugg am Donnerstag, 21. März 2013, statt.

ERGEBNISSE DES ABSTIMMUNGSWOCHENENDE VOM 3. MÄRZ 2013

Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 15. Juni 2012 über die Familienpolitik
Ja: 621, **Nein: 917**, Stimmbeteiligung: 40.6%
2. Volksinitiative «gegen die Abzockerei»
Ja: 1'019, Nein: 517, Stimmbeteiligung: 40.7%
3. Änderung vom 15. Juni 2012 des Bundesgesetzes über die Raumplanung (Raumplanungsgesetz, RPG)
Ja: 960, Nein: 568, Stimmbeteiligung: 40.5%

HANDÄNDERUNGEN FEBRUAR 2013

07. Veräusserer: Gmür Walter, Heerbrugg
Datum Erwerb: 9. November 1979
Erwerber: A. Facchinetti Dario, Heerbrugg
(ME zu je 1/2) B. Sonderegger Judith, Berneck
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 753, Rhein Str. 4, Heerbrugg
Fläche/Gebäude: 630 m² Boden, Wohnhaus / Garage
08. Veräussererin: Obag Bau AG, Obereg
Datum Erwerb: 16. September 2010
Erwerberin: Hagen Elena, Berneck
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5893, Nelkenweg 9
ME-Anteil: an Nr. 636, 4 1/2-Zimmerwohnung
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5898, Nelkenweg 9
ME-Anteil: an Nr. 636, Garagebox
08. Veräussererin: Kirana Immobilien AG, Diepoldsau
Datum Erwerb: 11. Mai 2011 / 9. September 2011
Erwerberin: artellina AG, St. Gallen
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5905, Karrenstr.
ME-Anteil: an Nr. 1859, 4 1/2-Zimmerwohnung
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5906, Karrenstr.
ME-Anteil: an Nr. 1859, 3 1/2-Zimmerwohnung
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5907, Karrenstr.
ME-Anteil: an Nr. 1859, 6-Zi-Maisonette-Wohnung
11. Veräussererin: Schnoz Renate, Erbgemeinschaft
Datum Erwerb: 11. Februar 2013
Erwerber: Schnoz Roland, Au
GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. S5141, Hauptstr. 54
ME-Anteil: an Nr. 1423, 4 1/2-Zimmerwohnung
GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. S5152, Hauptstr. 54
ME-Anteil: an Nr. 1423, Garage
15. Veräusserer: A. Tschümperlin Reto, Au
(ME zu je 1/2) B. Tschümperlin Claudia, Au
Datum Erwerb: 1. September 1999
Erwerber: De Bautista Daniel, St. Margrethen
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1511, Büchelstr. 20

- Fläche/Gebäude: 456 m², Strasse, Einfamilienhaus
26. Veräussererin: Texpro AG, Au
Datum Erwerb: 27. Februar 1985
Erwerber: Vlachos Dimitros, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5197, Hauptstr. 71
ME-Anteil: an Nr. 273, Lager
Datum Erwerb: 27. Februar 1985
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5219, Hauptstr. 71
ME-Anteil: an Nr. 273, Büro-Ausstellungsraum
Datum Erwerb: 19. März 1987
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20020, Hauptstr. 71
ME-Anteil: Nr. S5196, Parkplatz
Datum Erwerb: 27. Februar 1985
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20047, Hauptstr. 71
ME-Anteil: an Nr. S5196, Parkplatz
Datum Erwerb: 27. Februar 1985
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20048, Hauptstr. 71
ME-Anteil: an Nr. S5196, Parkplatz
 27. Veräussererin: Leica Pensionskasse, Heerbrugg
Datum Erwerb: 4. Dezember 1998
Erwerber: A. Eichmann Marco, Heerbrugg
(ME zu je 1/2) B. Eichmann Jennifer, Heerbrugg
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1889, Lilienweg 14
Fläche/Gebäude: 285 m² Boden, Doppelteinfamilienhaus
 27. Veräussererin: Leica Pensionskasse, Heerbrugg
Datum Erwerb: 4. Dezember 1998
Erwerber: A. Spirig Hubert, Widnau
(ME zu je 1/2) B. Spirig Petra, Widnau
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1887, Lilienweg 12
Fläche/Gebäude: 225 m² Boden, Doppelteinfamilienhaus
 27. Veräussererin: Leica Pensionskasse, Heerbrugg
Datum Erwerb: 4. Dezember 1998
Erwerber: Frei Jürg, Balgach
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1890, Lilienweg 16
Fläche/Gebäude: 265 m² Boden, Doppelteinfamilienhaus

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

Ökumenischer Suppentag

Zum Auer Suppentag am 10. März 2013 sind alle eingeladen. Er beginnt mit dem Ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche, welcher durch den Familienchor und Schüler mitgestaltet wird. Ab 11.30 Uhr gibt es Gerstensuppe und Kuchen in der Mehrzweckhalle. Damit ein gluschtiges Kuchenbuffet bereit gestellt werden kann, bitten wir Kuchenbäckerinnen und -bäcker, feine Kuchen zu backen. Diese können am Samstag, 9. März 2013, von 13.30 bis 15.00 Uhr oder am Sonntag, 10. März 2013, ab 08.00 Uhr in die Mehrzweckhalle gebracht werden.

Ökumenischer Fastenzmittag

Zum diesjährigen letzten «Fastenzmittag» am Freitag, 15. März 2013, um 12.00 Uhr im Pfarreiheim sind alle eingeladen.

WIR GRATULIEREN

95 Jahre

12. März: Lina Thurnherr, Walzenhauserstrasse 15, Au



PRIMARSCHULGEMEINDE

Erlass Schulordnung, Referendumsvorlage

Seit dem 1. Januar 2013 ist die Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg in der neuen Struktur unterwegs. Gestützt auf Art. 31 Abs. 1 der Gemeindeordnung vom 12. März 2012 wurde die Schulordnung sowie das Geschäfts- und das Schulleiterreglement ausgearbeitet. Diese Führungsdokumente regeln die Zuweisung der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten. Die überarbeitete Schulordnung wurde dem Dienst für Recht und Personal des Bildungsdepartementes zur Prüfung vorgelegt.

Folgende Vorlagen werden dem fakultativen Referendum nach Art. 23 lit. a des Gemeindegesetzes vom 21. April 2009 (sGS 151.2) sowie Art. 14 und Art. 16 der Gemeindeordnung vom 12. März 2012 unterstellt: Schulordnung, Geschäftsreglement Schulrat und Schulleiterreglement. Vom Schulrat wurden diese am 15. Januar bzw. 19. Februar 2013 erlassen. Die Referendumsfrist läuft vom 4. März bis 12. April 2013. Sie können auf der Schulverwaltung, Kirchweg 1, Au oder auf www.psah.ch eingesehen werden. Das Referendum kommt zustande, wenn 400 Stimmberechtigte schriftlich die Abstimmung durch die Bürgerschaft verlangen. Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Primarschulrat einzureichen. Das Verfahren richtet sich nach Art. 18 der Gemeindeordnung.

Schulbürgerversammlung Primarschule Au-Heerbrugg

Am Montag, 18. März 2013, um 19.30 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Wees, Au, die Schulbürgerversammlung der Primarschule Au-Heerbrugg statt. Als Stimmausweis gilt die zugestellte Stimmkarte. Fehlende Stimmkarten und zusätzliche Amtsrechnungen können in der Schulverwaltung bezogen werden.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Rosenaktion zugunsten «Fastenopfer» und «Brot für alle»

Der Rosenverkauf für das Recht auf Nahrung findet am Samstag, 9. März 2013 ab 16.00 Uhr auf dem Kirchplatz, statt.

Ordentliche Kirchbürgerversammlung

Am Sonntag, 24. März 2013, 11.15 Uhr findet im Pfarreiheimsaal die ordentliche Kirchbürgerversammlung statt. Es sind folgende Traktanden vorgesehen: 1. Vorlage der Jahresrechnung 2012 mit Antrag der Geschäftsprüfungskommission; 2. Vorlage von Budget und Steuerplan 2013 mit Antrag der Geschäftsprüfungskommission; 3. Antrag Teilrevision Gemeindeordnung; 4. Allgemeine Umfrage. Fehlende Stimmausweise oder zusätzliche Exemplare der Amtsrechnung können bis 22. März 2013 bei der Aktuarin, Verena Bleisch-Oehler, Auenstr. 1, bezogen werden.

Vorversammlung

Die Vorversammlung findet am Dienstag, 19. März 2013, 20.00 Uhr im Pfarreiheimsaal statt.

KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Katholische Kirchbürgerversammlung

Die ordentliche Kirchbürgerversammlung findet am Freitag, 22. März 2013 um 20.00 Uhr im katholischen Pfarreiheim statt.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: Kinderkleider- und Kinderartikel-Börse

Am Samstag, 9. März 2013, findet von 13.30 bis 15.30 Uhr die vom Familien-Treff Heerbrugg organisierte Frühlingbörse im Kath. Pfarreiheim statt. Verkauft werden saisonale Kinderkleider ab Grösse 56, Spielsachen, Velos, Traktoren und sonstige Artikel. Es besteht wiederum die Möglichkeit Kleider und gut erhaltene Gebrauchsgegenstände für bedürftige Familien in Rumänien zu spenden. Eine gemütliche Kaffeestube steht bereit.

Heerbrugg: Krabbelfeier

Am Donnerstag 14. März 2013 findet in der Katholischen Kirche Heerbrugg die Krabbelfeier statt. Wir treffen uns um 15.30 Uhr in der Kirche. Dieses Mal hören wir eine Geschichte rund um die Farben des Regenbogens. Anschliessend sind alle zum «Zvieri» im Pfarreiheim eingeladen.

Au: Kinderfir

Am Freitag, 15. März 2013, findet um 16.00 Uhr in der evangelischen Kirche Au die nächste Kinderfir statt. Eingeladen sind alle Kinder bis sieben Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Wir sprechen über Gefühle, singen, beten und hören die Geschichte vom Schlechte-Laune Hasen.

Au-Heerbrugg: ProHeerbrugg, HGV Au-Heerbrugg, Skitag

Am Montag, 18. März 2013, organisiert ProHeerbrugg und der Handwerker und Gewerbeverein Au-Heerbrugg wieder einen Ski- und Wandertag. In diesem Jahr geht es mit dem Bus in die Lenzerheide. Neben Skifahrer sind auch Wanderer eingeladen, einen schönen Tag in den Bergen zu erleben.

Au-Heerbrugg: Männer Senioren Wandergruppe

Die 3. Halbtageswanderung vom Dienstag, 19. März 2013, wird von Ernst Hautle geleitet und führt uns zur Entsorgungsfirma Häusle in Lustenau. Wir treffen uns um 13.15 Uhr auf dem Kirchplatz in Au und wandern über die Rheinbrücke nach Lustenau. Beim Bräuhaus steigen wir in den öffentlichen Bus, fahren zum Bahnhof Lustenau und gehen zu Fuss bis zur Firma Häusle. Im Landgasthof Habsburg (Lustenau) stärken wir uns mit einer «SCHNIPO». Die Wanderzeit beträgt ca. zwei Stunden. Bitte ID und Euro nicht vergessen.

Widnau: Tag der offenen Tür im Wasserwerk Viscose

Die Anlagen des Wasserwerks ABRW (Au-Blagach-Rebstein-Widnau) im Viscoseareal können am 16. März 2013 von 10.00 bis 16.00 Uhr, besichtigt werden. Fachleute beantworten Fragen, die sich um die Grundwassergewinnung stellen. Die Ausstellung «aqua expo» macht die Komplexität des Trinkwassers erlebbar: mit einem begehbaren Trinkwasserrohr, einer begehbaren Wasseruhr, einer Wasserbar und Wasserinstallationen.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 21. März 2013. Redaktionsschluss: Montag, 18. März 2013, 18.00 Uhr. Verantwortlich: Marcel Fürer, Jan Miara
Auflage: 3'840 Exemplare